

Telefon: 0 233-24433  
Telefax: 0 233-21269

**Kulturreferat**  
Abteilung 1  
Bildende Kunst, Darstellende  
Kunst, Film, Literatur, Musik,  
Stadtgeschichte, Wissenschaft  
KULT-ABT1

**Förderkonzept Popmusik  
Berufung der Jurymitglieder des Stadtrates der Landeshauptstadt München  
zur Vergabe der Pop-Programmförderung für nicht-kommerzielle Konzertreihen in  
kleineren Musiklocations oder Musikfestivals 2021**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01218**

**Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses als Feriensenat vom 19.08.2020**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten:**

1. Anlass für die Vorlage / Kompetenzen

Gemäß Beschluss des Kulturausschusses vom 23.05.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15049) sollen jährlich insgesamt 30.000 Euro für Programmförderungen in Höhe von je 5.000 Euro oder 10.000 Euro für nicht-kommerzielle Konzertreihen in kleineren Musiklocations oder Musikfestivals der Popmusik vergeben werden.

Die Besetzung der Fachjuror\*innen der Jury zur Vergabe der Pop-Programmförderung für nicht-kommerzielle Konzertreihen in kleineren Musiklocations oder Musikfestivals 2021 wurde im Kulturausschuss vom 05.12.2019 beschlossen.

Nach der Neuwahl des Stadtrates müssen nun die Jurymitglieder des Stadtrates für die in der zweiten Jahreshälfte 2020 stattfindende Jurysitzung berufen werden.

Ein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses besteht nicht.

2. Im Einzelnen

Nachfolgend die Vorschläge der Fraktionen für die Besetzung dieser Jury mit Mitgliedern des Stadtrates:

Stimmberechtigte Mitglieder

Mona Fuchs, Fraktion Die Grünen-Rosa Liste  
Dr. Florian Roth, Fraktion Die Grünen-Rosa Liste  
Sabine Bär, Fraktion der CSU  
Roland Hefter, Fraktion SPD/VOLT  
Hans-Peter Mehling, Fraktion ÖDP/FW

Im Beschluss „Förderkonzept Popmusik – Besetzung der Jury zur Vergabe der Produktionsstipendien für Popmusikalben 2020, Besetzung der Jury für die Förderung von Popmusik-Konzertreihen in kleineren Musiklocations oder Musikfestivals für 2020“ vom 05.12.2019 wurden auch die Ersatzmitglieder der Fachjuror\*innen namentlich beschlossen.

Die Ersatzmitglieder des Stadtrates dagegen werden – analog zu den Kommissionen für die Vergabe von Preisen und Stipendien – nicht namentlich beschlossen. Jedes stimmberechtigte Mitglied des Stadtrates kann bei Verhinderung ein Ersatzmitglied aus seiner Fraktion (möglichst nur aus dem Kulturausschuss) benennen. Dies hat sich aufgrund des dichten Terminkalenders der Mitglieder des Stadtrates bewährt.

Die Besetzung dieser Jury konnte nicht im Rahmen des Beschlusses für die Berufung der Kommissionsmitglieder des Stadtrates der Landeshauptstadt München für die städtischen Preise und Stipendien ab Juni 2020 erfolgen, da es sich bei der Jury für diese Fördermaßnahme weder um einen Preis noch ein Stipendium handelt. Eine Behandlung im Verwaltungs- und Personalausschuss als Feriensenat ist rechtlich möglich (§7 Abs. 2 GeschO) und notwendig, um die Jurysitzungstermine noch so anberaumen zu können, dass der Stadtratsentscheid über die Vergabe noch bis Ende diesen Jahres erfolgen kann.

Die Korreferentin des Kulturreferats, Frau Stadträtin Schönfeld-Knor, der Verwaltungsbeirat für Bildende Kunst, Literatur, Darstellende Kunst, Musik, Film, Wissenschaft, Stadtgeschichte (Abt. 1), Herr Stadtrat Süß, sowie die Stadtkämmerei haben Kenntnis von der Vorlage.

## **II. Antrag des Referenten:**

1. Mit der Berufung der Mitglieder des Stadtrates für die im zweiten Halbjahr 2020 anstehende Jury zur Vergabe der Pop-Programmförderung für nicht-kommerzielle Konzertreihen in kleineren Musiklocations oder Musikfestivals 2021 besteht Einverständnis.
2. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss:**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende:

Der Referent:

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Anton Biebl  
Berufsm. Stadtrat

- IV. Abdruck von I., II. und III.  
über D-II-V/SP  
an die Stadtkämmerei  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

- V. Wv. Kulturreferat (Vollzug)
- 

Zu V. (Vollzug nach Beschlussfassung):

1. Übereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. Abdruck von I. mit V.  
an GL-2 (4x)  
an Abt. 1 (2x)  
mit der Bitte um Kenntnisnahme bzw. weitere Veranlassung.
3. Zum Akt

München, den .....  
Kulturreferat